

fixiert, dem Kaiser zur Billigung vorgelegt und von ihm in Form von Kapitularien, Reichsgesetzen also, publiziert 7).

Sehen wir uns nach diesen monastischen Kapitularien um, so gibt uns die bisherige Forschung folgende Auskunft: Die Beschlüsse der Reichssynode von 816, die die Mönche betrafen, sind (angeblich) verloren. Lediglich die sog. „Statuta Murbacensia“, Durchführungsbestimmungen eines Abtbischofs zu den Verordnungen der Synode, geben uns in 27 Kapiteln wieder, was auf der Reichssynode von 816 verhandelt und beschlossen wurde 8). Dagegen liegen die von der Synode 817 entworfenen canones im sog. „Capitulare monasticum“ vor, das das Datum des 10. Juli 817 trägt. Seine Überlieferung ist jedoch nicht einheitlich. Wir kennen von diesem Dokument eine „kürzere Fassung“ 9) und eine „längere Fassung“ 10). Nach den Forschungen von B. Albers, die allgemeine Zustimmung gefunden haben, muß die „kürzere Fassung“ des sog. „Capitulare monasticum“ als die authentische angesehen werden, während die „längere Fassung“ später interpoliert und mit Zusätzen versehen wurde 11).

7) Vita Benedicti, MG. SS. 15, 215; vgl. dazu jetzt F. L. Ganshof, *Recherches sur les capitulaires* (1958) passim.

8) Statuta Murbacensia, ed. B. Albers, *Consuetudines monasticae* 3 (1907) 79—93 (künftig zit.: Albers 3); vgl. dazu O. Seebaß, *Über die Statuta Murbacensia*, ZKG. 12 (1891) 322—332; A. Werminghoff, MG. Conc. 2, 1, 307 Anm. 1; B. Albers, StMGB. 28 (1907) 529; E. Lesne, *Rev. d'Hist. de l'Egl. de France* 11^e année tome 6 (1920) 166 f.; J. Narberhaus, *Benedikt v. Aniane, Werk und Persönlichkeit* (Beiträge zur Geschichte des alten Mönchtums und des Benediktinerordens 16, 1930) S. 50; Ph. Schmitz, *Dict. de Géogr. et d'Hist. Eccl.* 8 (1935) 180; ders., *Geschichte des Benediktinerordens* 1 hg. und übers. von L. Räber (1947) 99; A. Hauck, *Kirchengeschichte Deutschlands* 2⁴ (1912) 595; E. Amann, in: *Histoire de l'Eglise* 6 (1937) 262 Anm. 2; F. L. Ganshof, *Note sur la date de deux documents administratifs émanants de Louis le Pieux*, in: *Recueil des travaux offert à M. Clovis Brunel* 1 (*Mémoires et documents publiés par la Société de l'Ecole des Chartes* 12, 1, 1955) S. 511 Anm. 2; zuletzt J. Semmler, *Zur handschriftlichen Überlieferung und zur Verfasserschaft der „Statuta Murbacensia“*, *Jahrbuch f. d. Bistum Mainz* 9 (1959/60) 273—285.

9) *Capitula Aquisgranensia*, ed. Albers 3, 115—142.

10) *Capitulare monasticum*, ed. Boretius, MG. Capit. 1, 343—349.

11) B. Albers, *Die Reformsynode von 817 und das von ihr erlassene Kapitular*, StMGB. 28 (1907) 528—540; ähnlich schon P. J. Nicolai, *Der hl. Benedict, Gründer von Aniane und Cornelimünster, Reformator des Benediktinerordens* (1865) S. 145—149; B. v. Simson, *Jahrbücher* 1, 85 Anm. 3; A. Boretius, MG. Capit. 1, 348 f.; siehe auch Hauck 2, 595 f. Anm. 4; E. Amann, in: *Histoire de l'Eglise* 6, 262 Anm. 3; Ph. Schmitz, *Geschichte des Benediktinerordens* 1, 99 Anm. 4; Ch. de Clercq, *Revue de droit canonique* 4 (1954) 385 und 392.